

daß statt dessen die bloße Vorlegung der Rechnung des Bürgerhospitals zu Köln, in welchem die v. S. untergebracht gewesen ist, um so weniger genügt, als in keiner Weise zu ersehen ist, welche Beträge an allgemeinen Verwaltungskosten unter dem, von dem Bürgerhospitale liquidirten, diese Verwaltungskosten unzweifelhaft mit umfassenden Pauschalsätze von 20 Silbergroßen täglich enthalten sind,

daß der Armenverband des Unterstützungswohnhauses aber, nach §. 30 des Reichsgesetzes vom 6. Juni 1870, zur Erstattung von allgemeinen Verwaltungskosten der Krankenhäuser so wenig in dem Falle verpflichtet erscheint, wenn der vorläufig verpflegende Armenverband den Hülfssbedürftigen in einem fremden, — wie in dem Falle, wenn er ihn in einem ihm selbst zugehörigen Krankenhause untergebracht hat.

O. P o s t - W e s e n .

U e b e r s i c h t

über die während des II. Quartals 1874 im deutschen Reichs-Postgebiete
eingerrichteten und aufgehobenen Postanstalten.

| Ortsbezeichnung. | Eigenschaft der eingerichteten bez. aufgehobenen Postanstalt. | Ober-Postdirektions-Bezirk. |
|--|--|-----------------------------|
| A. Eingerichtete Postanstalten. | | |
| Aubun-Teiche | Postagentur | Reg. |
| Banfe | do. | Arnberg. |
| Bauschlott | do. | Karlsruhe in Baden. |
| Beidensteth | do. | Kiel. |
| Bertka-Dorotheen-Hütte | do. | Liegnitz. |
| Bilderweitschen | do. | Gumbinnen. |
| Birkenseld (Vhf.) | do. | Trier. |
| Blankenloch | do. | Karlsruhe in Baden. |
| Bogel | do. | Frankfurt am Main. |
| Burthardtswalbe | do. | Dresden. |
| Camenz i. Schlef. (Vhf.) | Postexpedition | Breslau. |
| Conde-Northen | Postagentur | Reg. |
| Dihumer-Verlaant | do. | Odenburg. |
| Eichow | do. | Frankfurt a. d. Oder. |
| Enchenberg | do. | Reg. |
| Friedenau (Stadtpost Berlin) | do. | Berlin. |
| Gabersdorf | do. | Breslau. |
| Gleibitz | do. | Arnberg. |
| Gochshain | do. | Karlsruhe in Baden. |
| Gremsmühlen | do. | Kiel. |
| Groß-Gymochten | do. | Gumbinnen. |
| Groß-Heringen | Postexpedition | Erfurt. |
| Gruppenbüren | Postagentur | Odenburg. |

| Ortsbezeichnung. | Eigenschaft der eingerichteten bez. aufgehobenen Postanstalt. | Ober-Postdirektions-Bezirk. |
|---|--|-----------------------------|
| Habsthal | Postagentur | Constanz. |
| Heimbühle | do. | Oldenburg. |
| Hemmerden | do. | Düsseldorf. |
| Hohelene | do. | Arnberg. |
| Hornkrug | do. | Stettin. |
| Auf dem „Inselberg“ | do. | Erfurt. |
| | (während des Sommers) | |
| Landwehrhagen | Postagentur | Braunschweig. |
| Lanz | do. | Potsdam. |
| Lindenberg bei Berlin (Stadtpost Berlin) | do. | Berlin. |
| Lobstädt | do. | Leipzig. |
| Löbnitz (Reg.-Bez. Straßburg) | do. | Stettin. |
| Lögelbach | do. | Straßburg i. E. |
| Lohra | do. | Kassel. |
| Lohsa | do. | Leipzig. |
| Magenheim | do. | Straßburg i. E. |
| Marxstadt | do. | Wes. |
| Melken | do. | Franfurt am Main. |
| Münster (Ober-Rheinkreis) | do. | Franfurt am Main. |
| Neudorf im Rheingau | do. | Franfurt am Main. |
| Niederhagenthal | do. | Straßburg i. E. |
| Niederwengern | do. | Arnberg. |
| Oberemdt | do. | Röln. |
| Oberlöbnitz | do. | Dresden. |
| Obernjesa | do. | Braunschweig. |
| Pleste | do. | Posen. |
| Plettenberg (Hf.) | do. | Arnberg. |
| Rittermannshagen | do. | Schwerin i. M. |
| Rositz in Sachsen-Altenburg | do. | Leipzig. |
| Rottleberode | do. | Halle a. S. |
| Schmograu | do. | Breslau. |
| Sinn | do. | Franfurt am Main. |
| Sterzhäusen | do. | Kassel. |
| Stoßweier | do. | Straßburg i. E. |
| Süptitz | do. | Halle a. S. |
| Tannenberg | do. | Leipzig. |
| Ußyß | Postexpedition | Leipzig. |
| Wisd | Postagentur | Riel. |
| Waddewarden | do. | Oldenburg. |
| Weidenhausen | do. | Kassel. |
| Wenisch-Tyßow | do. | Röln. |
| Wilhelmsberg | do. | Gumbinnen. |
| Wilhelmshöhe bei Kassel | do. | Kassel. |
| Willingshausen | (während des Sommers) Postagentur | Kassel. |
| | B. Aufgehobene Postanstalten. | |
| Neudorf (Reg.-Bez. Koblenz) | Postagentur | Koblenz. |



Unzureichend frankirte Briefe aus Ceylon.

Nach einer Uebereinkunft mit der Königlich großbritannischen Postverwaltung kann fortan auch bei unzureichend frankirten Briefen von der Insel Ceylon den Adressaten auf ihren Antrag der Werth der Kolonialmarken erstattet werden, sofern die Beförderung auf dem Wege über Brindisi oder England stattgefunden hat.

Berlin W., den 20. Juni 1874.

Kaiserliches General-Postamt.

Uebertragung der Postverwaltungs-Geschäfte für die Kreise Wehlar und Schmalkalden an die Kaiserlichen Ober-Postdirektionen in Frankfurt a. M. bz. Erfurt.

Durch Allerhöchsten Erlaß vom 12. Juni ist angeordnet worden, daß vom 1. Juli ab die Postverwaltungs-Geschäfte für den Kreis Wehlar von dem Geschäftsbereiche der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Koblenz abgezweigt und der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Frankfurt a. M. zugetheilt, und die Postverwaltungs-Geschäfte für den Kreis Schmalkalden von dem Geschäftsbereiche der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Kassel abgezweigt und der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Erfurt übertragen werden.

Im Kreise Wehlar liegen: das Postamt in Wehlar, die Postexpeditionen in Braunfels, Ehringshausen, Krosdorf, Leun, Niederlenk und Stockhausen, Reg.-Bez. Koblenz, sowie die Postagentur in Hohenfolms.

Zum Kreise Schmalkalden gehören: das Postamt in Schmalkalden, die Postexpeditionen in Warthfeld, Brotterode, Gerrenbreitungen, Klein-Schmalkalden und Steinbach-Hallenberg, Reg.-Bez. Kassel, sowie die Postagentur in Selgenthal.

Berlin W., den 20. Juni 1874.

Kaiserliches General-Postamt.

Eröffnung der Eisenbahn Magdeburg-Zerbst.

Die Eisenbahn zwischen Magdeburg und Zerbst wird am 1. Juli eröffnet und von demselben Termine ab zur Beförderung von Postsendungen jeder Art benutzt werden. Durch den Hinzutritt dieser Eisenbahn wird eine neue Eisenbahnroute zwischen Magdeburg und Leipzig über Zerbst, Köslau in Anhalt, Dessau, Bitterfeld und Delitzsch hergestellt, auf welcher Eisenbahn-Postbüreaus in Wirklichkeit treten. Dieselben sind dem Eisenbahn-Postamte Nr. 7 in Magdeburg zugewiesen.

An der neuen Eisenbahn liegen, außer den Postämtern in Magdeburg und Zerbst, welche bereits zu den Eisenbahn-Postanstalten gehören, die Postanstalten in Wiebertz und Gommern, welche der Zahl der Eisenbahn-Postanstalten hinzutreten.

Berlin W., den 30. Juni 1874.

Kaiserliches General-Postamt.

7. K o n s u l a t - W e s e n .

Seine Majestät der Kaiser und König haben im Namen des Deutschen Reichs den Kaufmann Nicolaus Danies in Moabaca (Columbien) zum Vize-Konsul des Deutschen Reichs zu ernennen geruht.

Der Kaiserliche Konsul Adolph Rosenthal in San Francisco ist gemäß §. 20 des Gesetzes vom 8. November 1867 zur Abhörnung von Zeugen und zur Abnahme von Eiden allgemein ermächtigt worden.

Berlin, Carl Heymann's Verlag. — Druck von F. Hoffschläger in Berlin.